

Foto-Shooting für den Kalender 2010 ● Ines Wilkerling als zwölfte Spielerin dabei



Jana Gerisch freut sich mit ihren Lockenwicklern und Linda Hetterhoff über die „Gesichter“ von Stephanie Kestner (M.) und Saskia Hippe (re.).

Fotos: Lutz Hentschel



DSC-Schmetterlinge

zeigen Gesicht

DRESDEN - Gestern standen bei den DSC-Schmetterlingen mal nicht die Bälle im Mittelpunkt, sondern ihre Gesichter. Auf die konzentrierte sich Fotograf Lars Neumann.

Der hatte die gesamte Volleyball-Mannschaft zum Kalender-Shooting in sein Atelier auf die Dresdner Königstraße geladen. Der Kalender für 2010 - immerhin schon die zwölfte Auflage - trägt den Arbeitstitel „Gesicht zeigen“. Organisatorin Béatrice Dömeland: „Jede Spielerin soll mit ihrer Mi-

mik und Gestik ausdrücken, was sie ausmacht und was sie verkörpert. Der Typ an sich ist

DRESDEN

gefragt - und das nicht nur auf dem Kalenderblatt, sondern auch auf dem Spielfeld.“

Zusammen mit dem Team um Visagist Ronald Brendler und Friseur Holger Knievel

setzte Fotograf Neumann die Mädels ins richtige Licht und lässt deren Gesichter sprechen. Da noch kein

Neuzugang für die Außenangreifer-Position gefunden ist, wurde Ines Wilkerling als zwölfte Spielerin fotografiert. Der Nachwuchs-Libero trainiert seit Ende Juli mit der ersten Mannschaft mit und wird - sollte noch eine Volleyballerin verpflichtet werden - dann den Titel des Kalenders schmücken. Zu kaufen gibt's das Schmuckstück mit einer Erstauf-lage von 1000 Stück erstmals am 14. November beim Heimspiel gegen Sinsheim. Ih



Erst wurden die DSC-Schmetterlinge - wie oben Tessa Harry - von Ronald Brendler geschminkt. Dann kümmerte sich Rica Faber (ro.) um die Haare - wie hier bei Saskia Hippe und beobachtet von Nicole Schröder. Waren die Damen dann „perfekt“, wurde fotografiert - die fertige Mareen Apitz kann sich doch durchaus sehen lassen (großes Foto)!